



DLØBS

OBERBAYERN - RUNDSPRUCH



OBERBAYERN - RUNDSPRUCH Nr. 09/2010 am 15.03.2010

Liebe SWL's, YL's und OM's,

willkommen zum Oberbayern-Rundspruch Nr. 09/2010 am 15.03.2010!

Sendezeiten und Frequenzen

Ausstrahlung: Montag, 08.03.2010, 19.30 Uhr

- ▶ Auf 145,725 MHz via DBØZU (Zugspitzrelais)
- ▶ Im 80-m-Band auf 3.680 kHz \pm QRM

ACHTUNG: Am Dienstag, den 16.03.2010 erfolgt keine Wiederholung des Oberbayern-Rundspruchs!

Alle Sendezzeiten sind Ortszeit!

Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Meldung	2
Meldungen aus dem Distrikt	2
AFu-Tagung 2010 - Ein voller Erfolg	2
Eine Meldung von der GFJ	3
Meldungen aus den Ortsverbänden	4
Ausschreibung Übungsfuchsjagd C18	4
Zwei weitere Berichte des OV C18	5
Amateurfunkkurs	5
Mitgliederversammlung mit Neuwahlen ...	5
Termine JHV im März	6
Terminvorschau	6
Eine Mitteilung aus Österreich	6

**Der Redaktionsschluss für Meldungen zum Oberbayern-Rundspruch ist jeweils Sonntag, 10.00 Uhr.
In Ausnahmefällen ist nach Rücksprache eine Verlängerung des Abgabetermins möglich.**

Anmerkungen zum Deutschland-Rundspruch

Bei der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs am Montag werden im Anschluss immer noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch mit verlesen.

Der Deutschland-Rundspruch kann auch gesondert auf der Website des DARC unter

www.darc.de

eingesehen und herunter geladen werden.

Zunächst eine aktuelle Meldung

Dr. Walter Schlink, DL3OAP, ist überraschend von seinem Amt als Vorstandsvorsitzender mit sofortiger Wirkung zurückgetreten.

Er begründet seinen Schritt mit Meinungsverschiedenheiten zwischen ihm und den restlichen Vorstandsmitgliedern bezüglich der Zielrichtung des DARC und den geplanten Restrukturierungsmaßnahmen.

Dr. Jürgen Sturhahn, DL8LE, übernimmt als bisheriger Stellvertreter kommissarisch den Vorsitz.

Dr. Schlink war 15 Jahre im DARC-Vorstand. Zahlreiche Verdienste für den DARC e.V. gehen auf sein Konto. Insbesondere sein Engagement bei der Vertretung der Interessen der Funkamateure gegenüber den Behörden und in den verschiedensten Normungsgremien war sehr erfolgreich. Ohne seine technisch sehr fundierte Arbeit hätten wir heute Grenzwerte, die einen Amateurfunkbetrieb kaum noch zuließen. Ferner verdanken ihm die Funkamateure das Selbsterklärungsverfahren anstelle einer kostenpflichtigen Standortbescheinigung, um nur einige Beispiele für seine Arbeit zu nennen. Wir möchten ihm an dieser Stelle für sein tatkräftiges Engagement danken.

Quelle: DARC-Homepage

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Amateurfunktagung 2010 - Ein voller Erfolg

Wie schon vor 2 Jahren fand die Amateurfunktagung in den Räumen der Hochschule München in der Lothstraße statt.

Die ersten interessierten Besucher trafen am Samstag schon kurz nach 08.00 Uhr ein, und nach der Begrüßung durch den Distriktsvorsitzenden Christian Entfellner, DL3MBG, startete um 09.00 Uhr das Vortragsprogramm im großen Hörsaal mit ganz erlesenen Themen.

Viele Fragen an die Referenten setzten den Zeitplan teilweise weit außer Kraft.

Der sorgfältig bearbeitete Tagungsband mit doppeltem Volumen gegenüber 2008 ist jetzt eine wertvolle Lektüre, um sich weiter in die Materie einzuarbeiten.

Ein parallel belegter zweiter Hörsaal erwies sich nach wenigen Minuten als viel zu klein, so dass die Vorträge hier sogar von Stehplätzen aus verfolgt werden mussten.

Traditionell war der Förderverein Amateurfunkmuseum AFM wieder vertreten mit einer Auswahl von Geräten aus dem Archiv in Grafing.

Den gewohnten Blickfang hatte die ATV-Arbeitsgemeinschaft in München e.V. auf-

gestellt und zeigte auf mehreren Monitoren Live-Bilder des analogen und digitalen Fernsehens sowie Platinen und Baugruppen der ATV-Empfänger- und Sendertechnik.

Einige Hersteller und Vertriebsfirmen präsentierten ihre Produkte und begleiteten die Besucher in die obere Etage der Hochschule.

Dort fand man:

- die immer umlagerten Messplätze von Rohde & Schwarz
- Präsentationen des Notfunk-Referats
- den Bavarian Contest Club BCC
- das Projekt „Löten und Programmieren“ mit Peter Baier, DJ3YB
- den OV C03 mit der Leitstation der Großraumfuchsjagd
- den OV C18 mit bewährten Bausätzen aus eigener Produktion
- das ARDF-Referat mit Fuchs-Sendern und Peilern
- den OV C11 mit Edi Maier, DK1JU, im Oldtimer-Funkbetrieb und einigen Eigenbaugeräten
- das Referat AJW mit dem OV C25, der sich sehr stark in der Jugendarbeit engagiert, sowohl mit Elektrobasteln als auch dem Kinder-Rundspruch über DN5KID

Bereits am Samstagvormittag waren 8 Teilnehmer erfolgreich beim Erwerb der US-Lizenz.

Auch der DXCC-Checkpoint war regelmäßig gut besucht.

Insgesamt sehr erfreulich war die Besucherzahl: Allein die Eintragungen in den Listen lassen eine Hochrechnung auf 650 bis 700 Personen zu.

Am Sonntag gegen 15.30 Uhr wurde die Tagung in München beendet.

Allen Aktiven beim Auf- und Abbau, den Standbesetzungen und den vielen Referenten nochmals vielen Dank für den Einsatz!

*Alfred Fröschl,
DL8FA*

Eine Meldung von der Großraumfuchsjagd

Im Anschluss an den Bestätigungsverkehr wird der Fuchs vom vergangenen Samstag, Albert, DC2MAS, die Ergebnisse der Fuchsjagd bekannt geben.

Am 13.3.2010 befand sich die Leitstation der Großraum-Fuchsjagd auf der Amateurfunktagung in der Hochschule München.

Die Meldungen der Stationen wurden per Funk entgegengenommen und auf unserem Stand in den PC eingegeben. Ein Beamer warf das Monitorbild an die Wand, sodass die Zuschauer unmittelbar miterleben konnten, wie durch die eingehenden Peilungen der Standort des Fuchses immer mehr eingekreist wurde.

Albert, DC2MAS, hatte sich auf dem Auerberg in JN57IR in 1.030 m über NN versteckt. Durch die gute Lage war die Abstrahlung seines Signals auf 2m und auf 70cm sehr gut. Von allen Stationen wurde ein kräftiges Signal gemeldet.

Die Genauigkeit der Peilungen war wieder beeindruckend – bei 6 Stationen lag die Abweichung unter 3 Grad. Den „Vogel abgeschossen“ hat wieder einmal DBØKE: Seine Peilung aus 60 km Entfernung lag praktisch genau im Ziel, die rechnerische Abweichung wurde mit nur 0,2 Grad ermittelt. Glückwunsch Karl!

4 Teams trafen im Laufe des Nachmittages beim Fuchs ein.

Die Auswertung kann unter

www.grossraum-fuchsjagd.de

geladen werden.

Einen herzlichen Dank wieder allen, die an der Veranstaltung teilgenommen haben und so zum Gelingen beigetragen haben.

Vy 73

Martin, DF3MC

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Ausschreibung zur 80-m-Übungs-fuchsjagd des Ortsverbandes München-Süd, C18

Der Ortsverband München-Süd, C18 lädt alle Fuchsjagdfreunde zu einer 80-m-Übungs-fuchsjagd im Forstenrieder Park, am Samstag den 20. März 2010 ein.

Es sind die üblichen 5 zeitgesteuerte Baken, diesmal ohne Minisender zu suchen.

Am Ziel befindet sich zusätzlich ein Rückhol-sender.

Die maximale Laufzeit beträgt 120 Minuten.

Start: 13.30 Uhr Ortszeit, Einschreibung ab 13.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Straße von München nach Wangen, (Ludwig Geräumt, an der Hochspannungsleitung)

GPS-Koordinaten: 11° 27' 27" Ost
48° 03' 18" Nord

Anfahrtsbeschreibung

Aus Richtung München, Autobahn A95 (Garmisch-München):

Ausfahrt München-Forstenried, an der Ausfahrt geradeaus, die Neurieder Straße überqueren, auf die Straße parallel zur Autobahn von München nach Wangen. Nach ca. 4,5 km findet man den Parkplatz auf der rechten Seite. Das ist der Parkplatz bei der Hochspannungsleitung.

Aus Richtung Garmisch, Autobahn A95 (München-Garmisch):

Ausfahrt Schäftlarn, weiter Richtung Neufahrn und Wangen. Ab Wangen Richtung München ca. 6 km ist der Parkplatz auf der linken Seite. Der Parkplatz ist mit ARDF Hinweisen gekennzeichnet.

Hinweis:

Die Fuchsjagd ist als Übungsfuchsjagd gedacht, um die lange Winterpause etwas zu verkürzen.

Es wird zwar eine Zeitnahme und Wertung (mit OV-Punkten) durchgeführt, aber es gibt keine Urkunden und keine Preise.

Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt.

Nach der Fuchsjagd treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein in einem Lokal in der Nähe.

Rückfragen an:

Reinhard Hergert, DJ1MHR,

ARDF-Referent C18

Tel. 0 89 - 7 55 91 48

Zwei weitere Berichte des OV München-Süd, C18**Amateurfunkkurs**

Wie bereits berichtet, startet am 23. März 2010 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Garmischer Hof“, Hinterbärenbadstraße 28 in München Sendling-Westpark der Amateurfunkkurs des Ortsverbandes C18 für die Einsteigerklasse E.

Der etwa 12wöchige Lehrgang wird von Horst, DG2MHW, dem AJW-Referenten von C18, fachkundig geleitet. Es sind noch Plätze frei.

Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann dies am 23. März nachholen. Die Kursteilnehmer haben dann auch Gelegenheit, sich die Clubstation von C18 anzuschauen, von der auch dieser Rundspruch ausstrahlt wird.

Interessenten können sich vorab bei OM Marcus, DL8MAK, über weitere Details informieren. Marcus ist erreichbar unter der E-Mail-Adresse marcus_engel@web.de oder per Telefon 0 89-7 24 28 46.

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des OV München-Süd, C18 am 09. März 2010 wurde ein neuer Vorstand gewählt, nachdem OM Marcus Engel, DL8MAK aus persönlichen Gründen nicht mehr für das Amt des OVV kandidierte.

Die Wahlen, die vom Wahlleiter Toby, DL8DT und Beisitzer Marius, DO2MGH, in höchst professioneller Weise abgewickelt wurden, brachten folgendes Ergebnis:

- ★ Neuer OVV:
OM Klaus Diemer, DL4UI
- ★ Stellvertretender OVV:
OM Peter Lehmpfuhl, DL1PRM
- ★ Alter und neuer Kassenwart:
OM Jochen Wodok, DL2MJW

Der neue Vorstand steht vor der anspruchsvollen Aufgabe, an die Erfolge von Marcus anzuknüpfen, der in den vier Jahren seiner Amtszeit sehr viel für den OV C18 getan und vieles bewegt hat.

OM Marcus hatte zu Beginn der Versammlung die Aufgabe übernommen, vier langjährige Mitglieder des DARC auszuzeichnen, die mit viel Beifall bedacht wurden: OM Adi Klein, DE1AKM wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt und erhielt für seine besonderen Verdienste als QSL-

Manager noch einen Pokal von C18, die OM's Thomas Ederer, DK1XW und Holger Schlemm, DJ6XC erhielten die Ehrennadel des DARC für 50-jährige Mitgliedschaft, SWL Ewald Müller konnte die Ehrung für seine 60-jährige Mitgliedschaft entgegennehmen.

Als besonderen Gast konnte Marcus den OM Bhola Pantar, aus Nepal, 9N, begrüßen, der momentan das Call DL/AA3XW führt. Er arbeitet derzeit für das European Southern Observatory im Max-Planck-Institut in Garching. OM Bhola nutzte die Gelegenheit, kurz über seine Tätigkeit zu informieren, die Versammlung hörte interessiert seinen Ausführungen zu. OM Peter Jenus, DJ8XW, dolmetschte dabei vorzüglich und bekam dafür einen Sonderapplaus.

In seinem Jahresbericht hob Marcus insbesondere den erfreulichen Verlauf bei der Mitgliederentwicklung hervor. C18 hatte zum Jahreswechsel 152 Mitglieder, mittlerweile sind noch einige dazu gekommen, so dass C18 nach wie vor der mitgliederstärkste OV im Distrikt ist und bundesweit an zweiter Stelle liegt. Bisher wurde schon viel für die Ausbildung und Mitgliedergewinnung getan, hier ist C18 vorbildlich. Zukünftig soll als weiterer Schwerpunkt die Jugendarbeit voran getrieben werden, hierzu gibt es bereits konkrete Pläne.

Der neue OV Klaus, DL4UI, bedankte sich zum Schluss des offiziellen Teils sehr herzlich bei Marcus für seine vorbildliche Arbeit in den vergangenen Jahren und überreichte ihm im Namen des Vorstands und des gesamten OV C18 einen Geschenkgutschein.

vy 73 de
Klaus, DL4UI
OVV C18

Termine der Jahreshauptversammlungen im März

soweit sie auf der jeweiligen Homepage der OV's veröffentlicht sind, oder uns mitgeteilt wurden.

März:

- OV München-Ost, C11
18. März 2010
Treffpunkt 19.30 Uhr in der Gaststätte Neuperlacher Sportwirt, Bert-Brecht-Allee 17
- OV Ammersee, C23
19. März 2010
- OV München-West, C13
24. März 2010
- OV Herrsching, C37
26. März 2010

Terminvorschau

27.03.: Amateurfunk- und Computerflohmärkte in Neumarkt

Eine Mitteilung aus Österreich

OE2 berichtet:

Aufgrund der Umbauarbeiten des Gebäudes am Kitzsteinhorn wird ein Teil der Anlage in den Sommermonaten nicht in Betrieb sein. Davon betroffen sind das 6-m-Relais sowie die APRS Wetterstation mit Digi-Funktion. Lediglich wird das 2-m-Relais sowie die APRS-Bake in Betrieb bleiben.

Es werden Ende März die beiden 19“-Kasten sowie die Antennen abgebaut.

Während der Bauzeit, bis circa Ende November werden wir eine provisorische Station am Kitzsteinhorn betreiben.

Diese Station wird an einem vom Umbau nicht betroffenen Gebäudeteil montiert, sowie ein provisorischer Antennenmast wird errichtet.

Da dieser Raum ist nicht klimatisiert ist käme er für einen Dauerstandort nicht in Frage. Daher werden wir dann am Ende der Bauzeit wieder die komplette Station in den neuen Räumlichkeiten beziehen.

Technische Daten während des Umbaus:

OE2XHL 2-m-Umsetzer:

- 145,650 MHz
- Ablage 600 kHz
- Subaudioton 88,5 Hz

OE2XWR APRS-Bake:

- 144,800 MHz

Technische Daten ab Winter 2010/2011:

OE2XHL 2-m-Umsetzer:

- 145,650 MHz
- Ablage 600 kHz
- Subaudioton 88,5 Hz

OE2XHL 6-m-Umsetzer:

- 51,850 MHz
- Ablage 600 kHz
- Subaudioton 88,5 Hz

OE2XWR APRS WX-Digipeater:

- 144,800 MHz mit I-Gate Anbindung übers Hamnet

OE2XWR Hamnet Einstieg:

- 2,4 GHz mit Linkanbindung

OE2XKR - Wildkogel

*vy 73 de
Manfred, OE2FKM*